



# Prayers

von Kollektiv dots

# Tief in unseren Herzen hoffen wir alle, dass jeden Tag etwas besser wird.

Was können wir der nächsten Generation hinterlassen? Diese Frage stellt das Projekt Prayers. Die Antwort ist offen, doch wir suchen nach Hoffnung für die Zukunft, die aus der Vergangenheit erwachsen kann.

Die Konzeption entstand vor drei Jahren. Die Recherche begann im Februar 2022 mit den Teams in Deutschland und Japan. Jede involvierte Kunstsparte recherchierte eine andere Perspektive. Zentraler Ansatzpunkt sind Gedanken zur Geschichte des Atombombenabwurfs 1945 in Hiroshima/Nagasaki.

Im Zentrum steht nicht das Leid, sondern die Erfahrung, dass Menschen trotz verschiedener Hintergründe gemeinsame Hoffnung finden können.

Das Projekt wird in verschiedenen Formaten mit Menschen weiterentwickelt.

2022

- Feb.: Einführungen über den Atombombenabwurf 1945 per Zoom.
- Mrz.: Choreografische und musikalische Recherche, Showing im Produktionszentrum Tanz + Performance e.V., Stuttgart
- Nov.: Einführung in das Projekt "Prayers" im KulturCafé SprechZimmer, Nürtingen

bis 2025

- Akt via Zoom (3 Minuten online beten jeweils am 06. und 09.08.)

Heute Abend zeigen wir die beiden Stücke Sound of rain und nothing written. Außerhalb der Vorstellungszeiten bieten wir die Mitwirkung an einer interaktiven Installation.

Wir danken Ihnen ganz herzlich, liebes Publikum, für Ihr Dabeisein – und unseren Partnern und Förderern für ihre Unterstützung.

Ihr Kollektiv dots

Aufführungstermine 2025:

Donnerstag, 18.09., 20 Uhr (Premiere)

Freitag, 19.09., 20 Uhr

Samstag, 20.09., 15 Uhr

Sonntag, 21.09., 17 Uhr

Ort: St.Maria als, Tübinger Straße 36, 70178 Stuttgart, [www.stmariaals.de](http://www.stmariaals.de)

## Programm

### 1. Teil "Sound of Rain"

Leben und Tod, Anwesenheit und Abwesenheit: Was existiert zwischen diesen beiden Welten? Können wir die Anwesenheit des anderen auch jenseits der unsichtbaren Kluft noch spüren?

Die Inspiration zu diesem Teil findet sich in der Tragik des auf einen Atombombenabwurf 1945 in Hiroshima/Nagasaki folgenden sogenannten Schwarzen Regens.

Tanz: Selina Koch, Johannes Blattner

Choreografie: Sawako Nunotani

Musik/Sound: Kayoko Arisato, Takehiro Kinouchi

=Kurzer Umbau =

### 2. Teil "nothing written"

Nothing written erzählt Geschichten, die nicht aufgeschrieben wurden oder vielleicht erst noch geschrieben werden.

Text und Tanz begegnen einander und verbinden sich zu einer Erzählung. Schwer und leicht, groß und klein, aufgeschriebenes und ungeschriebenes stehen nebeneinander.

Tanz/Spiel: Selina Koch, Johannes Blattner, Robert Atzlinger

Texte: Robert Atzlinger

Choreografie/Bühnenbild: Sawako Nunotani

Musik/Sound: Takehiro Kinouchi

Lichtgestaltung/Technische Leitung/Unterstützung Bühnenbildbau: Doris Schopf

Technik: Alexander Joseph, Alexander Schmidt

Öffentlichkeitsarbeit/Assistenz: Tiina Kirsi Kern

Fotodokumentation: Peter Pöschl

Videodokumentation: Marius Schmidt

Künstlerische Leitung: Sawako Nunotani

Mit herzlichem Dank an die gastgebende Kirche St. Maria als

Unser besonderer Dank gilt Herrn Sunao Tsuboi, der uns eine große Inspirationquelle war.

Er war Überlebender von Hiroshima 1945, gestorben 2021.



Über das Kollektiv dots:

Seit 2021 entwickelt das Kollektiv dots in wechselnder Besetzung Kunst- und Tanztheaterprojekte, die sich mit aktuellen gesellschaftlichen Themen auseinandersetzen.

Mit Formaten wie Tanz, Performance, Installation und Workshops entstehen Räume für Reflexion, Dialog und Begegnung. Das Kollektiv greift auf ein breites Spektrum künstlerischer Ausdrucksformen zurück, es arbeitet mit Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Disziplinen zusammen.

Die Projekte beziehen das jeweilige Umfeld aktiv ein – die direkte Kommunikation mit den Menschen ist fester Bestandteil des Konzepts.

Kontakt:

Mail [hello@dotsdots.de](mailto:hello@dotsdots.de)

Fon 07022 205656

[www.dotsdots.de](http://www.dotsdots.de)

dots

---

Der Eintritt zum Tanztheater Prayers ist frei.  
Ihr Spendenbeitrag ist Teil unseres  
Kostenplans.

Sie unterstützen damit unsere weitere Arbeit.  
Vielen Dank für Ihre Solidarität.



[www.PayPal.com](http://www.PayPal.com)

---

STUTTGART



LaFT  
LANDESVERBAND  
FREIE TANZ- UND  
THEATERSCHAFFENDE  
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.



Baden-Württemberg  
Ministerium für Wissenschaft,  
Forschung und Kunst

FREIE  
TANZ- UND  
THEATERSZENE  
STUTTGART



PZ PRODUKTIONSZENTRUM  
TANZ + PERFORMANCE e.V.

Das Projekt ist gefördert durch die Stadt Stuttgart und die Freie Tanz- und Theaterszene Stuttgart, Landesverband Freie Tanz -und Theaterschaffende Baden-Württemberg (LaFT BW) e.V., Der LaFT BW wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg gefördert. Mit freundlicher Unterstützung von St.Maria als, dem Produktionszentrum Tanz + Performance e.V. Besonderer Dank für die Überlassung von Probenräumlichkeiten an das Junge Ensemble Stuttgart (JES) sowie an FITZ Theater Animierter Formen.